

Durch den Einsatz der dezentralen Lüftungsgeräte mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung **Comfort Ventilation System CVS®** wird nicht nur Wärmeenergie eingespart, die Raumluft ständig erneuert, überschüssige Feuchtigkeit entfernt und somit die Wohnqualität verbessert, sondern es winken auch attraktive Fördermittel.



### **Fördermittel - Förderung ökologischer Maßnahmen**

Erläuterung zur Förderung ökologischer Maßnahmen z.B. Wärmerückgewinnung (WRG) beim Lüften: „Gesetz zur Neuregelung der steuerrechtlichen Wohneigentumsförderung“ (Bundes-Eigenheim-Zulagengesetz)

→ veröffentlicht als Bundesdrucksache Nr. 716195 beim Bundesanzeiger Verlag Bonn,  
Tel: 0228/38208-40, Fax 44

#### **§ 9 Absatz 3 lautet:**

- 1) Der Fördergrundbetrag erhöht sich bei Einbau einer WRG-Anlage (gilt auch für Wärmepumpen und Solaranlagen) um 2 % der Bemessungsgrundlage, höchstens jedoch DM 500,00 jährlich für die Dauer von 8 Jahren.
- 2) Desweiteren erhöht sich dieser Beitrag um einen Pauschalbetrag von DM 400,00 jährlich für die Dauer von 8 Jahren, wenn eine Einsparung des Heizwärmebedarfs um mind. 25 % gegenüber den Anforderungen der neuen Wärmeschutzverordnung (in Kraft seit 01.01.1995) erreicht wird und dies im Wärmebedarfsausweis nachgewiesen wird.

Diese beiden Zulagen beziehen sich auf ein Haus oder eine (Eigentums-) Wohnung und werden für Maßnahmen gewährt, die vor dem 31.12.2000 fertiggestellt sind. Es gelten die folgenden Bedingungen:

- a) Eigennutzung und
- b) Neubau oder Erwerb eines Hauses oder einer Eigentumswohnung bis zum Ende des 2. auf das Jahr der Fertigstellung folgenden Jahres; bei Punkt 2: Erwerb bis Ende des Jahres der Fertigstellung
- c) Einbau der ökologischen Maßnahmen vor Beginn der Nutzung der Wohnung.

#### ***Bemessungsgrundlage***

Die Bemessungsgrundlagen sind Aufwendungen, die der Einbau einer WRG-Anlage mit sich bringt. Die unter 2. genannte Förderung setzt voraus, daß der Heizwärmebedarf gegenüber den Anforderungen der neuen WSVO um 25 % reduziert wurde.

#### **Förderungen der Länder:**

Siehe folgende Seiten

**Förderungen der Länder: (bitte nachfragen, meist an Fristen gebunden)****Baden-Württemberg:**

WiMi Tel.0711 123-2426 Broschüre: Info aus d. WiMi (1998)  
 Eigentumsförderung, Sonderprogramm Rationelles und ökologisches Bauen  
 Darlehen, LKB BW Karlsruhe Tel. 0721 150-3210

**Bayern:**

Merkblatt zur umweltschonenden Bauen und gesunden Wohnen i staatl. geförd.  
 Wohnungsbau, Bayr. StMi d. In. München

**Brandenburg:**

Mi.f.St.Entw. Wohnen u. Verkehr, Ref. Öff.arbeit, Potsdam  
 Zuwendungszweck: u.a. Verring. D. CO<sub>2</sub>-Emmission, Art: Anteilsfinanz.ü.Darlehen  
 Ergänzt. Förd.: Bürgschaften Invest.bank Ld. Brandenburg Tel.0331 660-0

**Bremen:**

Broschüre ‚Planungshilfe Niedrigenergiehaus‘ Tel. 0511 430-2934  
 Amt für Wohn- und Städtebauförd. Tel. 0421 361-4033  
 Förderrichtlinie ‚Wärmeschutz ...‘ §8 BremEG 2/93 Fördergegenstand: Wohngebäude bis  
 10 WE älter als 1984, Anteilsfinanzierung bis 50% der zusätzlichen Kosten.

**Hamburg:**

Umweltbehörde Hamburg, FA f. Energie u. Immissionsschutz Tel. 040 7880-2724  
 Merkbl. F.d. Gewährung v. Zuschüssen z. Bau v. NEH, Broschüre NEH, Energiesparm...

**Hessen:**

Mi.f.WiVklLandesentwickl. Wiesbaden Tel. 0611 353-0  
 Soz.Wobau: Techn. Wobau-Richtlinien-TWBR 1993 (Pt.10): ...insbes. Umweltschutz,  
 Energieeinsparung... Entstehende Kosten können als Baunebenkosten anerkannt werden.

**Mecklenburg-Vorpommern:**

Mi.f.Bau, Landesentwicklung und Umwelt Schwerin Tel. 0385 588-0  
 Förderung des Wohnungsbaus in M.-V. ModRL 1998: Wohnungen älter als 10 J u.  
 >100DM/m<sup>2</sup> förd.fähige Kosten- bauliche Maßnahmen die zu CO<sub>2</sub>/SO<sub>2</sub>-Minderung  
 führen  
 Art: zinsgünstige Darlehen  
 WoBauRL: Ökologische Maßnahmen, zinsverbilligte Baudarlehen

**Niedersachsen:**

Niedersächs. Soz.Mi Hannover Tel. 0511 120-4320  
 WoBauProgramm 1998: Förd.gegenstand: Neubau v. Soz.Wo, Aus-umbau besteh.  
 Mietwohnungen, Modernisierung. Art. Baudarlehen

**Nordrhein-Westfalen:**

Mi.f. Bauen u. Wohnen, Düsseldorf Tel.0211 3843-504  
 Keine Förderung

**Rheinland-Pfalz:**

Mi.f.Finanzen, Mainz Tel. 06131 164235-07

Broschüre: Bauen u. Wohnen, Soz. Wobau, Förd. D. Modernisierung v. Wo 1998

Art: bei Eigenh. Invest.zuschüsse (25% d.förd.fäh.Kosten) <30TDM,

bei Mietwo. Darlehen (50% d. förd.fäh.Kosten) <60TDM

**Schleswig-Holstein:**

Mi.f.Wo.u.Städtebau Kiel, Tel. 0431 988-3215

Richtlinien z. Förd.prog. ‚Ressourcenspar. Bauen u. Wohnen in SH‘

Fö.gst: NEH Neubaumaßnahmen, Lüftg. m.WRG nach WSVO

Art: Zuschuß DM 7.500 f. 1.WE, 4000 f.jede weitere WE, 10.000 f. zusätzl. Meßeinricht.

**Thüringen:**

Mi.f.Wi.u.Infrastruktur Erfurt Tel. 0361 3797-999; Bewill.st.: Thür. La.verw.amt

Weimar, Tel. 03643 587-277/-223. 1.Progr.: ‚Modern. U. Instandsetz. v. Eigenheimen u. eigengenutzten EiWo.‘, 2.Progr.: ‚Modern. U. Instandsetz. v. Mietwo.‘

Förderfähig: baul. Maßn z. Erhöhg. d. Gebrauchswerts d. Wo.

Art: zinsverbill. Darlehen (meist 40TDM pro Wo)

**Besuchen Sie auch unsere Homepage:**

<http://www.gf-sol-air.de>

email: [gf-sol-air@t-online.de](mailto:gf-sol-air@t-online.de)